

S a t z u n g

des Fördervereins der Staatlichen Regelschule Ranis

§ 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr

- (1) Der Verein trägt den Namen "Förderverein der Staatlichen Regelschule Ranis " und nach seiner Eintragung im Vereinsregister den Zusatz "e.V.".
- (2) Der Verein hat seinen Sitz in Ranis/Thüringen.
- (3) Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§2 Zweck des Vereins

- (1) Der Verein will ausschließlich und unmittelbar der Förderung der Bildung und Erziehung und der Jugendarbeit an der Staatlichen Regelschule Ranis dienen.
- (2) Zu seinen Aufgaben gehören insbesondere:
 - Unterstützung musischer, kultureller und sportlicher Bestrebungen der Schülerinnen und Schüler,
 - Unterstützung der außerunterrichtlichen Bildung und Erziehung ,
 - Verbesserung der Lebensbedingungen an der Staatlichen Regelschule Ranis,
 - Unterstützung der aktiven Teilnahme unserer Schüler am gesellschaftlichen Leben, insbesondere in unserer Region,
 - Entwicklung und Pflege von Traditionen an der Staatlichen Regelschule Ranis.
- (3) Der Verein verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgaben-Ordnung.

§ 3 Mitgliedschaft

- (1) Mitglied kann jede natürliche und juristische Person werden, die den Verein in seinen Bestrebungen im Sinne der Satzung unterstützen will. Der Antrag auf Beitritt zum Verein ist schriftlich an den Vorstand des Vereins zu richten. Über den Antrag entscheidet der Vorstand. Die Aufnahme erfolgt durch Aushändigung einer schriftlichen Bestätigung und ist der Mitgliederversammlung in der darauffolgenden Sitzung bekannt zugeben.
- (2) Die Mitgliedschaft endet:
 - bei natürlichen Personen durch Tod,
 - bei juristischen Personen durch Verlust der Rechtsfähigkeit,
 - durch Austritt,
 - durch Streichung,
 - durch Ausschluss,
 - durch Auflösung des Vereins.
- (3) Der Austritt bedarf einer schriftlichen Erklärung. Diese muss mindestens 3 Monate vor Ende des Geschäftsjahres beim Vorstand eingegangen sein. Die Mitgliedschaft endet mit dem Ende des Geschäftsjahres.
- (4) Die Streichung eines Mitglieds kann erfolgen, wenn es über 2 Geschäftsjahre seiner Beitragsverpflichtung nicht nachkommt. Über die Streichung entscheidet der Vorstand.
- (5) Der Vorstand kann ein Mitglied ausschließen, wenn es schwerwiegend gegen die Ziele des Vereins oder gegen die Satzung verstoßen hat. Der Ausschluss bedarf der Schriftform und der Zustimmung der Mitgliederversammlung

§ 4 Mittel

- (1) Die zum Erreichen seiner Zwecke gemäß §2 benötigten Mittel erwirbt der Verein durch
 - Mitgliedsbeiträge
 - Spenden oder Stiftungen
 - Veranstaltungen und Initiativen.
- (2) Von den Mitgliedern werden Beiträge erhoben. Über die Beitragshöhe und dessen Fälligkeit entscheidet die Mitgliederversammlung. Bei Eintritt im laufenden Geschäftsjahr wird der Beitrag für des volle Geschäftsjahr fällig.
- (3) Der Vorstand ist verpflichtet, die Mittel des Vereins ordnungsgemäß zu verwalten. Über Einnahmen und Ausgaben ist vor der Mitgliederversammlung Rechenschaft abzulegen.
- (4) Es erfolgt jährlich eine Revision durch 2 von der Mitgliederversammlung gewählte Mitglieder.
- (5) Die Mittel des Vereins dürfen nur für die der Satzung entsprechenden Zwecke verwendet werden. Den Vorstandsmitgliedern werden nachgewiesene Aufwendungen, die durch ihre Vereinsarbeit entstehen, erstattet.

§ 5 Organe des Vereins

Organe des Vereins sind:

- die Mitgliederversammlung
- der Vorstand.

§ 6 Mitgliederversammlung

- (1) Die Mitgliederversammlung wird mindestens einmal im Jahr vom Vorsitzenden, bei dessen Verhinderung vom stellvertretenden Vorsitzenden schriftlich einberufen. Sie ist auch dann einzuberufen, wenn mindestens ein Zehntel der Mitglieder dies schriftlich verlangen oder das Interesse des Vereins es erfordert. Mit der Einberufung ist die Bekanntgabe der Tagesordnung verbunden. Weitere Anträge können auf die Tagesordnung gesetzt werden, wenn dies spätestens 3 Wochen vor dem Tag der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand beantragt wird und wenn dies mit einfacher Mehrheit von der Mitgliederversammlung beschlossen wird.
- (2) Jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Jedes Mitglied hat in der Mitgliederversammlung Sitz und Stimme.
- (3) Die Mitgliederversammlung wählt für die Dauer von 2 Jahren die Mitglieder des Vorstandes jeweils mit einfacher Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit erfolgt eine Stichwahl. Die Wahlen müssen geheim durchgeführt werden, wenn ein Mitglied dies verlangt. Die Wahl leitet ein Wahlausschuss.
- (4) Die Mitgliederversammlung wählt zwei Mitglieder zur Revision der Finanzen für die Dauer von 2 Jahren. Sie können nicht gleichzeitig Mitglied des Vorstandes sein. Die Wiederwahl eines der beiden Revisionsmitglieder ist möglich.
- (5) Die Mitgliederversammlung
 - nimmt Berichte des Vorstandes entgegen und kann über diese verhandeln,
 - berät und genehmigt die Jahresabrechnung und den Haushaltsplan für das nächste Geschäftsjahr mit einfacher Stimmenmehrheit,
 - beschließt die Satzungsänderungen mit 2/3 Stimmenmehrheit,
 - beschließt über Anträge unter Maßgabe der Satzung mit einfacher Stimmenmehrheit,
 - beschließt die Auflösung des Vereins mit 3/4 Stimmenmehrheit.
 Bei Stimmengleichheit entscheidet der Vorsitzende.
- (6) Die Mitgliederversammlung wird vom Vorstand oder in seinem Auftrag von einem Vertreter geleitet.

- (7) Über den Hergang der Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift im Protokollbuch zu fertigen, die in der nächsten Vorstandssitzung und der nächsten Mitgliederversammlung zu bestätigen und von zwei Mitgliedern zu unterschreiben ist.
- (8) Die Mitgliederversammlung kann Gäste zulassen.

§ 7 Vorstand

- (1) Der Vorstand ist das ausführende Organ der Mitgliederversammlung. Er führt zwischen den Mitgliederversammlungen die Geschäfte und sorgt für die Umsetzung der Beschlüsse.
- (2) Der Vorstand des Vereins arbeitet ehrenamtlich. Notwendige Auslagen werden aus den Mitteln des Vereins vergütet.
- (3) Die Vorstandsmitglieder werden für die Dauer von 2 Jahren in einer Mitgliederversammlung gewählt.
- (4) Der Vorstand setzt sich zusammen aus
 - dem Vorsitzenden,
 - dem 1. stellvertretenden Vorsitzenden,
 - dem 2. stellvertretenden Vorsitzenden,
 - dem Schriftführer,
 - dem Schatzmeister.
 Der erweiterte Vorstand besteht aus den Mitgliedern des Vorstandes und bis zu 4 Beisitzer.
- (5) Nach außen wird der Verein durch den Vorsitzenden oder einen seiner Stellvertreter gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied vertreten. Kassenangelegenheiten sind im Innenverhältnis mit dem Schatzmeister abzustimmen, der Vorsitzende zeichnet gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied.
- (6) Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens 4 Vorstandsmitglieder, darunter der Vorsitzende oder sein Stellvertreter anwesend sind. Er fasst Beschlüsse in Sitzungen mit einfacher Mehrheit. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.
- (7) Scheidet ein Vorstandsmitglied im Laufe einer Amtsperiode aus, so können die übrigen Vorstandsmitglieder ein neues Vorstandsmitglied mit Amtsdauer bis zur nächsten Mitgliederversammlung berufen.
- (8) Über Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen sind Niederschriften im Protokollbuch anzufertigen, die in der nachfolgenden Sitzung bzw. Versammlung zu bestätigen sind. Protokolle sind vom Vorsitzenden und dem Schriftführer zu unterschreiben.
- (9) Der Vorsitzende des Vorstandes ist verpflichtet, vierteljährlich eine Vorstandssitzung und mindestens jährlich eine Mitgliederversammlung unter Angabe einer Tagesordnung schriftlich einzuberufen.
- (10) Bei Vorliegen von Gründen, die im Interesse des Vereins liegen, oder wenn zwei Vorstandsmitglieder dies verlangen, können außerordentliche Vorstandssitzungen einberufen werden.

§ 8 Auflösung des Vereins

Im Falle der Auflösung des Vereins oder des Wegfalls seines bisherigen Zwecks geht dessen Vermögen an eine als steuerbegünstigt besonders anerkannte Körperschaft über, die verpflichtet ist, diese Vermögenswerte im Sinne des o.g. Zwecks anzuwenden. Die Mitgliederversammlung bestimmt diese Körperschaft.

§ 9 Inkrafttreten

Die Satzung wurde auf der Gründungsversammlung am 14.07.1998 von den Mitgliedern angenommen und durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 13.10.1998 und 07.11.2001 geändert und neu gefasst.

Ranis, 7. November 2001
gez. Gliesing, Vorsitzender